

Testverfahren aus dem Elektronischen Testarchiv

Liebe Nutzerinnen und liebe Nutzer,
wir freuen uns, dass Sie unsere Dienste in Anspruch nehmen!

Das Elektronische Testarchiv des ZPID stellt Ihnen eine kostenfreie Sammlung von psychologischen Testverfahren aus dem deutschen Sprachraum bereit, die urheberrechtlich geschützt sind und unter der Creative Commons Lizenz verwendet werden können.

Sie dienen der Forschung, Lehre und Praxis.

Mit der Nutzung des Testarchivs stimmen Sie der Lizenzverpflichtung zu.

Wir möchten Sie als Nutzer eines hier heruntergeladenen Verfahrens bitten, dem Testautor/den Testautoren Rückmeldung (siehe letzte Seite: Rückmeldebogen) zum Einsatz des Verfahrens und zu den damit erzielten Ergebnissen zu liefern. Die Anschriften und die für dieses Verfahren verwendete CC-Lizenz finden Sie in der jeweiligen Testbeschreibung, die mit einer PSYNDEX Tests Dokumentennummer versehen ist.

Die vollständigen Testunterlagen finden Sie auf unserer Seite
<https://www.testarchiv.eu>.

Falls nur Teile eines Instruments verwendet werden, sind die entsprechenden Einschränkungen hinsichtlich der Gütekriterien im Vergleich zum Einsatz des vollständigen Verfahrens zu beachten.

Viel Erfolg!

Ihr ZPID-Team



Instrument for Measuring Epistemic Beliefs in Accounting (IMEB-A) © Berding 2014

Validierungsstudie:

Berding, F. (2016). Wie stellen sich Auszubildende und Studierende Wissen und Wissenserwerb im Rechnungswesen vor? Eine Studie zur Entwicklung und Validierung des „Instrument for Measuring Epistemic Beliefs in Accounting“ (IMEB-A). *Zeitschrift für Berufs- und Wirtschaftspädagogik*, 112(2), 211–242.

Zuordnung der Items zu den Dimensionen:

Struktur: 1, 6, 15, 18, 23, 27

Quelle: 5, 10, 12, 21, 25, 28, 33

Anwendbarkeit: 2, 8, 19, 26, 30

Sicherheit: 3, 9, 13, 16, 20, 24, 31

Rechtfertigung: 4, 7, 11, 14, 17, 22, 29, 32, 34

Inverse Items (Vor Auswertung bitte umcodieren): 3, 4, 7, 9, 11, 13, 14, 16, 17, 20, 22, 24, 29, 31, 32, 34

Auswertung: Der Testwert ist der Mittelwert über die zu einer Skala gehörenden Aussagen nach Umcodierung.

Kontakt

Dr. Florian Berding

Carl von Ossietzky Universität Oldenburg

Ammerländer Heerstraße 114-118

Postfach 2503

26111 Oldenburg

E-Mail: florian.berding@uni-oldenburg.de

Tel: 0441 798-4121

Bitte beurteilen Sie die nachstehenden Aussagen zum Rechnungswesen. Dabei gibt es keine richtigen oder falschen Antworten, sondern *Ihre individuellen Ansichten sind maßgebend*. Sofern Sie der Aussage zustimmen, kreuzen Sie bitte die 6 an. Stimmen Sie der Aussage nicht zu, so kreuzen Sie die 0 an. Für die Feinabstimmung zwischen diesen Extremen stehen Ihnen die Zahlen 1 bis 5 zur Verfügung.

Das **externe Rechnungswesen** (einschließlich Finanzbuchhaltung und Jahresabschluss).

		Stimmt gar nicht						Stimmt genau
1	Ich bin davon überzeugt, dass zwischen der Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Kosten- und Leistungsrechnung Wechselwirkungen bestehen.	0	1	2	3	4	5	6
2	Ich bin davon überzeugt, dass die in der Schule gelernten Buchführungsinhalte von den Schüler(inne)n 1 zu 1 in der Praxis angewendet werden können.	0	1	2	3	4	5	6
3	Ich bin davon überzeugt, dass sich die heute verfügbaren Methoden und Vorgehensweisen zur Finanzbuchhaltung bewährt haben und eine Überarbeitung nicht erforderlich ist.	0	1	2	3	4	5	6
4	Ich bin davon überzeugt, dass Wissen über Buchführung nicht immer begründet werden muss.	0	1	2	3	4	5	6
5	Ich bin davon überzeugt, dass jeder seinen eigenen Zugang zur Handelsbilanz finden muss.	0	1	2	3	4	5	6
6	Ich bin davon überzeugt, dass sich Buchführung, Handelsbilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Finanzrechnung, Investitionsrechnung sowie Kosten- und Leistungsrechnung gegenseitig beeinflussen.	0	1	2	3	4	5	6
7	Ich bin davon überzeugt, dass es nicht möglich ist, alles Wissen über Finanzbuchführung und Jahresabschluss zu begründen.	0	1	2	3	4	5	6

Die **Kosten- und Leistungsrechnung** (z. B. Kostenartenrechnung, Kostenstellenrechnung, Kostenträgerstückrechnung, Teilkostenrechnung, Vollkostenrechnung, Prozesskostenrechnung, Plankostenrechnung usw.).

		Stimmt gar nicht						Stimmt genau
8	Ich bin davon überzeugt, dass das Schulwissen über Kosten- und Leistungsrechnung direkt in Unternehmen angewandt werden kann.	0	1	2	3	4	5	6
9	Ich bin davon überzeugt, dass die Konzepte und Verfahren der Kosten- und Leistungsrechnung ausgereift sind und daher nicht überarbeitet werden müssen.	0	1	2	3	4	5	6
10	Ich bin davon überzeugt, dass jeder seinen eigenen Zugang zu den Inhalten der Kosten- und Leistungsrechnung finden muss, um sie zu verstehen. Andere können hier nur Hilfestellungen geben.	0	1	2	3	4	5	6
11	Ich bin davon überzeugt, dass Wissen über Kosten- und Leistungsrechnung nicht immer begründet werden muss.	0	1	2	3	4	5	6
12	Ich bin davon überzeugt, dass jeder für sich entscheiden muss, was er als Wissen über Kosten- und Leistungsrechnung akzeptiert.	0	1	2	3	4	5	6
13	Ich bin davon überzeugt, dass alle Möglichkeiten zur Durchführung einer Kosten- und Leistungsrechnung bereits bekannt sind.	0	1	2	3	4	5	6
14	Ich bin davon überzeugt, dass Wissen über Kosten- und Leistungsrechnung auch ohne Angabe von Belegen bzw. Gründen auskommt.	0	1	2	3	4	5	6

Die **Investitionsrechnung** (z. B. Kostenvergleichsrechnung, Amortisationsvergleichsrechnung, Kapitalwertmethode, Interne Zinsfußmethode, Sollzinssatzmethode usw.).

		Stimmt gar nicht					Stimmt genau	
		0	1	2	3	4	5	6
15	Ich bin davon überzeugt, dass die Investitionsrechnung die Kosten- und Leistungsrechnung beeinflusst.	0	1	2	3	4	5	6
16	Ich bin davon überzeugt, dass sämtliche möglichen Verfahren der Investitionsrechnung bereits bekannt sind.	0	1	2	3	4	5	6
17	Ich bin davon überzeugt, dass intuitives Gespür eine Aussage über Investitionsrechnungsverfahren als Wissen rechtfertigt.	0	1	2	3	4	5	6
18	Ich bin davon überzeugt, dass sich Entscheidungen in der Investitionsrechnung auf die Gewinn- und Verlustrechnung auswirken.	0	1	2	3	4	5	6
19	Ich bin davon überzeugt, dass mit dem in der Schule erworbenen Wissen über Investitionsrechnungsverfahren die Schulabgänger/-innen in der Lage sind, in der Praxis Investitionsentscheidungen für die Unternehmensleitung vorbereiten zu können.	0	1	2	3	4	5	6
20	Ich bin davon überzeugt, dass die heute eingesetzten Investitionsrechnungsverfahren ausgereift sind und daher nicht überarbeitet werden müssen.	0	1	2	3	4	5	6
21	Ich bin davon überzeugt, dass jeder für sich entscheiden muss, was er als Wissen über Investitionsrechnung akzeptiert.	0	1	2	3	4	5	6
22	Ich bin davon überzeugt, dass Wissen über Verfahren der Investitionsrechnung nicht immer begründet werden muss.	0	1	2	3	4	5	6

Die **Finanzrechnung** (z. B. Prognose der liquiden Mittel, Liquiditätsplanung, Kapitalbedarfsplanung, kurzfristige bis langfristige Finanzplanung, Kapitalflussrechnung (Cashflow-Statement), Außen-/Innenfinanzierung, Kredite usw.).

		Stimmt gar nicht					Stimmt genau	
		0	1	2	3	4	5	6
23	Ich bin davon überzeugt, dass die Finanzrechnung und die Investitionsrechnung voneinander abhängen.	0	1	2	3	4	5	6
24	Ich bin davon überzeugt, dass sich die heute verfügbaren Methoden und Vorgehensweisen zur Liquiditäts- und Finanzplanung bewährt haben und eine Überarbeitung nicht erforderlich ist.	0	1	2	3	4	5	6
25	Ich bin davon überzeugt, dass jeder für sich entscheiden muss, was er als Wissen über Finanzrechnung akzeptiert.	0	1	2	3	4	5	6
26	Ich bin davon überzeugt, dass mit dem in der Schule erworbenen Wissen über Finanzrechnung die Schulabgänger/-innen in der Lage sind, in der Praxis Finanzrechnungen für die Unternehmensleitung vorbereiten zu können.	0	1	2	3	4	5	6
27	Ich bin davon überzeugt, dass sich die Liquiditätsplanung sowie die Kosten- und Leistungsrechnung wechselseitig beeinflussen.	0	1	2	3	4	5	6
28	Ich bin davon überzeugt, dass jeder seinen eigenen Zugang zu den Inhalten der Finanzrechnung finden muss, um sie zu verstehen. Andere können hier nur Hilfestellungen geben.	0	1	2	3	4	5	6
29	Ich bin davon überzeugt, dass Wissen über Finanzrechnung auch ohne Angabe von Belegen bzw. Gründen auskommt.	0	1	2	3	4	5	6
30	Ich bin davon überzeugt, dass das Schulwissen über Liquiditätsplanung direkt in Unternehmen angewandt werden kann.	0	1	2	3	4	5	6
31	Ich bin davon überzeugt, dass im Bereich der Finanzrechnung bereits alles erforscht bzw. entwickelt ist.	0	1	2	3	4	5	6
32	Ich bin davon überzeugt, dass Wissen über Verfahren der Finanzrechnung nicht immer begründet werden muss.	0	1	2	3	4	5	6
33	Ich bin davon überzeugt, dass jeder für sich entscheiden muss, was er als Wissen über Rechnungswesen akzeptiert.	0	1	2	3	4	5	6
34	Ich bin davon überzeugt, dass Wissen über Rechnungswesen nicht begründet werden kann.	0	1	2	3	4	5	6



Absender: _____

Adresse des/der Testautoren:

Rückmeldung über die Anwendung eines Verfahrens aus dem Elektronischen Testarchiv des Leibniz-Zentrums für Psychologische Information und Dokumentation (ZPID) an den/die Testautoren

Sehr geehrte/r Herr/Frau

ich möchte Ihnen hiermit mitteilen, dass ich das unten näher bezeichnete Verfahren aus dem Elektronischen Testarchiv des ZPID in einer Forschungsarbeit eingesetzt habe. Im Folgenden finden Sie dazu nähere Erläuterungen.

Thema der Arbeit:
.....
eingesetztes Testverfahren:
.....
Publikation geplant in:
.....

Datum Unterschrift